



<https://blz.li/2ox4>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 13. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 28.10.2016 um 14:18 von Redaktion LeineBlitz

Spiele zwischen dem **TSV Pattensen** und dem Heeßeler SV waren in den vergangenen Jahren eine Garantie für viele Tore. Von daher können sich die Zuschauer auf ein spannendes Spiel an der Schützenallee freuen. "Beide Mannschaften kennen sich seit Jahren sehr gut. Wir wissen, dass der Gegner über enorme Qualitäten verfügt. Es wird darauf ankommen, unser Spiel durchzubringen und vor allem in der Defensive stabil zu stehen. Dazu gehört, dass wir Standardsituationen für den Gegner vermeiden, da sind die Heeßeler besonders gefährlich", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. Personell plagen den Trainer einige Sorgen. Jan Marquardt (Urlaub), Christian Eilers (verletzt) und Tim Hofmann (studienbedingt verhindert) werden sicher fehlen, hinzu kommen gleich mehrere angeschlagene Spieler. "Es wird sicher eine interessante Partie, bei dem uns der Gegner alles abverlangen wird. Aber wir sind bereit und wollen punkten", sagt Kock.



Torwart Michael Engelhardt und seine Vorderleute aus der SV Arnum stehen Sonntag vor keiner leichten Aufgabe, der TSV Algestorf stellt sich in Arnum vor. / Foto: R. Kroll

Der **Koldinger SV** braucht unbedingt ein Erfolgserlebnis. Nach sieben Niederlagen in Serie soll bei der SpVgg. Bad Pyrmont am Sonntag die Trendwende geschafft werden. "Es wird eine schwere Aufgabe. Wir müssen mit viel Selbstvertrauen in die Partie gehen und an die ansprechenden Leistungen der vergangenen Spiele anknüpfen. Dann werden wir dort was mitnehmen, da bin ich mir sicher", sagt KSV-Trainer Diego de Marco, der von richtungsweisenden Spielen in den kommenden Wochen spricht. Personell muss der Trainer auf zwei Leistungsträger verzichten, Jan Richard und Francisco Pulido-Leon werden nicht dabei sein. Ebenso wie der verletzte Dimitri Kiefer. Zudem steht Joost Walter ab sofort nicht mehr zur Verfügung. Er wird den Verein im Winter verlassen, wahrscheinlich in Richtung seines ehemaligen Vereins BSV Gleidingen. Die **SV Arnum** trifft am Sonntag auf Mitaufsteiger TSV Algesdorf. "Der Gegner hat sich ähnlich gut wie wir in der Bezirksliga zurecht gefunden. Sie liegen aktuell voll im Soll und können unbeschwert auftreten. Das wird sicherlich keine leichte Aufgabe für uns", sagt SVA-Trainer Tobias Brinkmann. Hinzu kommt die angespannte personelle Lage. Am härtesten trifft sicherlich der Ausfall von Top-Torjäger Felix Rademacher (Blinddarm-OP), der mehrere Wochen nicht zur Verfügung stehen wird. Darüber hinaus werden Lars Jordan und Nick Hieronymus gesperrt fehlen, neben den verletzten Danilo Schulze und Maurice Hirte sind Marcel Busch und Jacques Hieronymus angeschlagen. Auch Trainer Brinkmann ist nach einer Leisten-Operation außer Gefecht gesetzt. "Ich werde mit Co-Trainer Torben Zacharias über die Aufstellung sprechen, das Coachen an der Linie wird er am Sonntag übernehmen", sagt Brinkmann. "Im Augenblick gibt es für uns keine leichten Aufgaben", sagt Klaus Komning, Trainer des **SV Germania Grasdorf**, vor dem Spiel beim TSV Barsinghausen. Das Spiel wird auf dem Kunstrasenplatz des TSV angepfeifen, das ist sicherlich ein Vorteil für die Gastgeber. Doch damit beschäftigt sich der Germanen-Trainer nur nebenbei. In dieser Woche war auch das Training eher Nebensache, es ging vorrangig um Ursachenforschung nach der enttäuschenden Niederlage gegen den VfL Nordstemmen. "Wir haben uns mit der Mannschaft zusammengesetzt und jeder sollte mal seine Meinung sagen, woran es momentan hakt. Das Gespräch ist sehr gut verlaufen und wir hoffen, dass am Sonntag nun auch die richtige Reaktion der Mannschaft folgt", sagt Komning. Dennis Specht, Mateos Abazaj und Fabian Bartick werden nicht spielen können. "Wir werden eine gute Truppe auf den Platz schicken und wollen mindestens einen Punkt mitnehmen", sagt Komning. Der **SC Hemmingen-Westerfeld** fährt als Favorit zum morgigen Spiel beim VfL Bückeburg II. "Das wird sicher keine leichte Aufgabe, zumal man nie weiß, ob nicht der eine oder andere Spieler aus dem Landesliga-Kader dabei ist. Wir fahren aber dorthin, um zu gewinnen", sagt Semir

Zan. Die Hemminger fahren nach dem 6:2 gegen den FC Stadthagen mit viel Selbstvertrauen nach Bückeberg. "Wir sind gut drauf, den Schwung wollen wir mitnehmen", sagt Zan.